

Herrn Oberbürgermeister
Thomas Eiskirch

11.07.2017

Änderungsantrag zur Sitzung des Rates am 13.07.2017

TOP 1.2: Künftige Organisation der städtischen Bäder

Der Rat möge beschließen:

1. Der Beschlusstext wird um folgenden Punkt ergänzt:
 - 6.) Der Rat der Stadt Bochum strebt den Erhalt aller Bäderstandorte an.

2. Nachdem das Hallenfreibad Höntrop im Zuge der Ausgliederung ebenfalls auf die Bochumer Bäder GmbH übergehen wird, erwarten wir, dass die Verwaltung in der noch für dieses Jahr zum Umgang mit dem Höntroper Bad angekündigten Vorlage folgende Sachverhalte prüft und dazu Stellung nimmt:
 1. Wie stellen sich die Bau- und Unterhaltungskosten dar für die Varianten:
 - A) Abriss und Neubau Hallenbad Höntrop (Blockheizkraftwerk) plus Errichtung Nichtschwimmerbecken in Höntrop
 - B) Abriss Hallenbad Höntrop plus Errichtung Nichtschwimmerbecken (Solarheizung) inklusive Entsiegelung und Renaturierung der jetzt bebauten bzw. versiegelten Fläche und Errichtung Hallenbad in der Südfeldmark (Blockheizkraftwerk)

| | |
|---|---|
| <p>SPD-Ratsfraktion Bochum</p> <p>Willy-Brandt-Platz 2, 44777 Bochum</p> <p>Bildungs- und Verwaltungszentrum, Zimmer 2092 - 2096, Telefon: 0234/910-2107, Telefax: 0234/910-2084,</p> <p>E-Mail: post@spd-ratsfraktion-bochum.de</p> <p>Internet: www.spd-ratsfraktion-bochum.de</p> | <p>Die Grünen im Rat der Stadt Bochum</p> <p>Willy-Brandt-Platz 2 – 6, 44777 Bochum</p> <p>Rathaus Bochum, Zimmer 258</p> <p>Telefon: 0234/910-1891, Telefax: 9234/910-1614</p> <p>E-Mail: grueneimrat@bochum.de</p> <p>Internet: www.grueneimrat-bochum.de</p> |
|---|---|

2. Wieviel Wohnbevölkerung lebt im näheren Umfeld der beiden Standorte?
3. Welche Flächen sind vorhanden und geeignet?
4. Inwieweit müsste Planungsrecht geändert werden?
5. Wie stellen sich die beiden Standorte hinsichtlich Erschließung (Individualverkehr, ÖPNV) und Parkplatzangebot dar?
6. Wie gut sind die beiden Standorte für das Schulschwimmen zu erreichen?
7. Inwieweit könnte die Energieversorgung (z.B. Blockheizkraftwerk) des zu errichtenden Bades auch vom jeweiligen Umfeld genutzt werden?
8. Ab welchem Zeitpunkt wären Neubauten im jeweiligen Fall nutzbar?

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich.

Dr. Peter Reinirkens
SPD Ratsfraktion

Astrid Platzmann-Scholten / Manfred Preuß
Fraktion Die Grünen im Rat